

Kontaktdaten

LWL-Klinik Lippstadt
Zentrum für Sozialpsychiatrie
Im Hofholz 6
59556 Lippstadt

Sind Sie oder Angehörige betroffen, dann kontaktieren Sie uns:

Jonas Schmidt
Telefon: 02945 981-1710

Marianne Kirchhoff
Telefon: 02945 981-1640

Mail: angehoerigengruppe-lippstadt@lwl.org

www.lwl-klinik-lippstadt.de

Chefarzt
Dr. med. Sascha Dargel
Telefon: 02945 981-1706



Diese Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite:

Psychische Erkrankungen



ANGEHÖRIGENGRUPPE

Informationen und Beratung

Herausgeber
LWL-Klinik Lippstadt – Zentrum für Sozialpsychiatrie
Im Hofholz 6
59556 Lippstadt

Ein Angebot der LWL-Klinik Lippstadt
in Lippstadt und Soest

Entlastung und Hilfe

Psychische Krankheiten belasten Betroffene und ihre Familien (Angehörige und Lebenspartner:innen) häufig sehr. Der Verlauf von solchen Erkrankungen kann durch Angehörige und Bezugspersonen positiv beeinflusst werden.

Unser Angebot der Angehörigengruppe zielt darauf ab, den Leidensdruck und die Belastung von Angehörigen und Bezugspersonen von psychisch erkrankten Menschen zu verringern und die in einer Krise notwendige Bewältigung und Anpassung bei Patient:innen und ihren Angehörigen zu fördern.

Wir laden Sie herzlich ein, unser Angebot in Lippstadt oder Soest jeweils von 16:00 - 18:00 Uhr zu besuchen.

Termine für 2026

LWL-Tagesklinik Soest Widumgasse 3 59494 Soest	LWL-Klinik Lippstadt in den Räumen des SKM e.V. Cappelstr. 50-52 59555 Lippstadt
<ul style="list-style-type: none">• 15.01.2026• 21.05.2026• 17.09.2026	<ul style="list-style-type: none">• 19.03.2026• 16.07.2026• 19.11.2026

Zielgruppe: Angehörige, Betreuende, Freunde und Partner:innen

Unterstützung

Hierbei wollen wir Sie unterstützen:

- Verbesserung der Kommunikation
- Überwindung von Vorbehalten und Ängsten
- Entlastung innerhalb der Gruppe erfahren und sich aussprechen können, Verminderung von Konflikten, Stress oder Schuldgefühlen
- gegenseitiges Verständnis fördern

Wir informieren weiterhin über:

- mögliche Ursachen für psychische Erkrankungen
- medikamentöse Behandlung und mögliche Nebenwirkungen
- Behandlungs- und Hilfsangebote, rechtliche Aspekte und Leistungsansprüche
- Frühwarnzeichen und Rückfallvorbeugung
- Entwicklung von Krisen- und Notfallplänen